# Aus der Bundespolitik



Klimakrise, Wirtschaftskrise, Kriegsgefahr, Verächtlichmachung unserer freiheitlichen Demokratie. Die Zeiten sind rau. Die SPD übernimmt Verantwortung in der "großen" Koalition. Es gibt viel zu tun. Für eine soziale Gesellschaft. Einiges wurde in der Koalition bereits auf den Weg gebracht:

- Energiepreissenkung ab Januar 2026
- · Investitionsprogramm für Firmen in Deutschland
- Sondervermögen für Infrastruktur

Vieles gibt es noch zu tun. Nicht alles läuft rund. Da sind wir ehrlich.

Verfassungsgericht und Rechtsstaat



Klima-"Perversion"



In der gescheiterten Wahl und Schlammschlacht um die Kandidatur der vorgeschlagenen Verfassungsrichterin Brosius-Gersdorf haben rechte Kreise nicht vor Diffamierungen und Falschangaben zurückgeschreckt. Will man so gezielt das Vertrauen in den Rechtsstaat zerstören?



Alle müssen einen Beitrag leisten

Wer abzockt und betrügt, darf damit nicht durchkommen! Das muss für alle gelten! Steuerbetrug, Schwarzarbeit, Cum-ex Geschäfte, Maskendeal, gescheiterte Maut kosten uns, den Staat, Milliarden. Dies allein durch Kürzungen bei Arbeitnehmern und Bürgergeldempfängern auszugleichen, ist billig. Die Last muss gerecht verteilt werden. Steuern auf große Vermögen sind überfällig.

Gesellschaft mit Respekt



Mit großer Sorge sehen wir die zunehmende **Gewaltbereitschaft** sowohl gegen Sanitäter, Feuerwehr, Polizei, als auch gegen Andersdenkende. **Demokratie aber braucht Respekt,** Kompromissbereitschaft und zukunftsfähige Debatten. Ohne Gewalt! Ohne Hass und Häme – auch im Netz. **Damit aus unserer freiheitlichen Gesellschaft kein autoritäres Gemeinwesen wird!** 

Statt in den Klimaschutz muss das Geld des Klima- und Transformationsfonds für **Strafzahlungen wegen unterlassenem Klimaschutz** ausgegeben werden. Wie verrückt ist das denn? Ein Tempolimit auf Autobahnen kann diese Klima-"Perversion" verhindern. Die Zusammenhänge dürften auch im Verkehrsministerium bekannt sein. Der Klimawandel wartet nicht auf uns, liebe Bundesminister!



#### **Nitrat im Grundwasser**

Der Nitrat-Gehalt im Grundwasser der Vorderpfalz ist viel zu hoch. Für die Trinkwassergewinnung muss inzwischen auf Rhein-Uferfiltrat zurückgegriffen werden. Das CSU geführte Landwirtschaftsministerium hat dennoch die Abschaffung der Dünger-Kontrolle durchgesetzt.

Der Vizepräsident des Winzer- und Bauernverbands, Johannes Zehfuß, begrüßt diese "Entbürokratisierung". Nitrat im Wasser könne man nicht verhindern. Wer das will, solle halt kein Gemüse mehr essen.

Echt Jetzt?

# BÜRGERINFO 2025/2

Herausgeber:



### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Herzlich willkommen zu der neuesten Ausgabe unseres Bürgerinfos.

Wir informieren Euch über aktuelle Themen im Ort, sowie Landes- und Bundespolitik. Unser Ziel ist, Euch für die politische Arbeit im Ort zu interessieren, damit wir gemeinsam unser Zuhause stärken und voranbringen können.

Viel Spaß beim Lesen!

### **Wechsel im SPD Ortsvorstand**



Am 12.09.2025 wurde ein neuer SPD Ortvorstand gewählt. Reinhard Reibsch übergab sein Amt an seinen ehemaligen Stellvertreter Dr. Herbert Bender, der gemeinsam mit Burkhard Grüninger den Vorsitz in einer Doppelspitze führen wird. Hans-Martin Schön unterstützt den Vorstand als Kassenwart. Annette Schön übernimmt den Beisitz.

Wir danken Reinhard Reibsch für seine Zeit als Ortsvereinsvorsitzender und sein unermüdliches Engagement für unsere Demokratie!

- Neuer SPD-Ortsvorstand
- Infos aus dem Gemeinderat
- Kinderbetreuung/Essensgeld
- · Das Scheitern der Fahrradstraße
- Unser Grundwasser Nitrat-belastet

# Landtagswahl 2026

Kathrin Hammer ist SPD Kandidatin in unserem Wahl-kreis.

Sie ist 38 Jahre alt, Mutter und arbeitet bei der Stadt Speyer als Sachgebietsleiterin.

Seit ihrer Jugend engagiert sich Kathrin in der Kommunalpolitik, ist Vorsitzende der SPD Mutterstadt und Fraktionsmitglied im Gemeinderat.



Schwerpunkte ihrer Arbeit sind:

- Familienpolitik mit verlässlicher Ganztagsbetreuung auch in den Ferien
- Soziale Daseinsvorsorge vor Ort mit guter Versorgung und Infrastruktur
- mehr Sichtbarkeit und Anerkennung für Care-Arbeit und Ehrenamt

Das Bürgerinfo könnt Ihr auch von unserer Homepage (<u>www.spd-boehl-iggelheim.de</u>) herunterladen, dort stehen euch auch weitere Informationen zur Verfügung.

<u>'ermine:</u> Adventsfeier und Ehrungsabend, 12.12.2025, 17 Uhr, Speisehaus Böhl

Kontakt: Burkhard Grüninger, b.grueninger@spd-bi.de

Herbert Bender, <a href="mailto:h.bender@spd-bi.de">h.bender@spd-bi.de</a>, Tel. 970162

Pia Möller-Reibsch, p.moeller-reibsch@spd-bi.de, Tel. 708127

Wir brauchen dich! Gestalte mit! Lass dir nicht von Rechten das Blaue vom Himmel versprechen!

Wir brauchen dich! Gestalte mit! Lass dir nicht von Rechten das Blaue vom Himmel versprechen!



# 4. Ratssitzung März 2025

# Was, wenn Böhl-Iggelheim weitere Container für Flüchtlinge braucht?

Vor der Ratssitzung gibt es wilde Gerüchte. Angeblich stehen 200 Flüchtlinge vor der Tür. Werden die Sitzungsunterlagen von der Partei mit blauem Logo nicht richtig gelesen oder bewusst verdreht?

Die Stimmung in der Sitzung ist aufgeheizt. Abwertende Zwischenrufe stören die Sitzung.

<u>Kommentare</u>: "**Dreckspack da vorne**, elendiges." .. und noch einige mehr! Ein Zuhörer wurde des Saales verwiesen.

<u>Fakt</u>: Alle Unterkünfte sind belegt. Die Gemeinde will vorbereitet sein, **es sollen auch in Zukunft keine Turnhallen belegt werden**. 4 alternative Standorte werden geprüft, die Ratsmehrheit spricht sich für das Gelände "Am Schwarzweiher" für den Notfall aus.

Ärgerlich: sobald die Diskussion über die Container für Geflüchtete vorbei ist, wird die Sitzung scharenweise verlassen; die weiteren Themen, wie Ausbau der Kläranlage, Wärmeplanung finden kein Interesse.

Wir finden: Ratsmitglieder zu beschimpfen und zu drohen, nur weil die eigene Meinung eine andere ist, das ist ein vollkommen undemokratisches Verhalten und zerstört unsere Gesellschaft.





# 5. Ratssitzung Mai 2025

#### Scheitern einer Fahrradstraße

Sollte der Antrag von FWG und CDU "Beratungen zur Fahrradstraße am Holzweg" von Anfang an die Fahrradstraße kippen?

Die Feuerwehr sah sich in ihrem Einsatz eingeschränkt.

<u>SPD Vorschlag:</u> "Zumindest Tempo 30 km/h beibehalten." Hierüber wurde nicht mehr abgestimmt:

- □ der Gemeinderat beschloss die Aufhebung der Fahrradstraße.
   Radfahrende, müssen jetzt die Straße bei zulässigem Tempo 50 benutzen; nur Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen auf dem Gehweg radeln.

Durch den Rückbau der Fahrradstraße bleibt sich Böhl-Iggelheim als fahrradunfreundliche Kommune treu.

Was haben wir damit gewonnen? Nichts! Auch bei der Anfahrt zum Gerätehaus muss die öffentliche Sicherheit gebührend berücksichtigt werden. Durch den Wegfall der Fahrradstraße gibt es nur Verlierer!

Mit dem Rückbau der Fahrradstraße befinden sich die Verantwortlichen in der Gemeinde auf dem "Holzweg"!



⇒ Teilt uns eure Erfahrungen mit, wie steht Ihr zum Wegfall der Fahrradstraße?

**Bürgerbus**: Antrag der SPD-Fraktion zur Verbesserung der Fahrtroute wurde aufgenommen.

Regenbogenflagge: Mit der Regenbogenfahne am Rathaus könnte Böhl-Iggelheim Toleranz gegenüber der LGBTQ-Gemeinschaft zeigen. Wollte man aber nicht. Der Antrag der Grünen wurde abgelehnt.

Andere Gemeinden im Umfeld sind da schon weiter.

# **Aus dem Gemeinderat**



# 6. Ratssitzung Juni 2025

# **Essensgeld - Erhöhung des Elternbeitrags?**

In den kommunalen Kindertagesstätten und der Ganztagsschule wird für unsere Kinder täglich frisch gekocht. Die von der Verwaltung vorgeschlagene Erhöhung des Elternbeitrages für die Mittagsverpflegung wurde kritisch diskutiert. Weitere Beratungen sind nach Vorliegen zusätzlicher Informationen notwendig. In den sozialen Medien wurden auch hier wiederum Fehlinfos an die Bürger verteilt! Die SPD ist allerdings der Meinung, ein gesundes Schulessen muss für alle Kinder bezahlbar bleiben. Je mehr Kinder mitessen, desto günstiger kann es angeboten werden.

#### **Weitere Themen:**

- Kommunale Wärmeplanung wird vorgestellt
- Schulsozialarbeit: Der Stundenumfang wird auf 25 Stunden pro Grundschule erhöht.
- Sanierung der Kläranlage: Auf SPD-Vorschlag hin besichtigt der Gemeinderat den Baufortschritt.

# Kinderbetreuung

Im Bürgerinfo 1/2025 haben wir um Rückmeldung zu Euren Erfahrungen zur Kinderbetreuung in den Ferien gebeten. Insgesamt 14 Familien sind unserem Aufruf gefolgt. Wir bedanken uns für eure Rückmeldung!

Qualität der Kinderbetreuung: 75 % bewerten sie als sehr gut und gut, die Betreuungszeit von 8:00 bis 16:00 wird ausnahmslos befürwortet. Die Hälfte der Familien hat jedoch Absagen wegen Überfüllung erhalten. Die SPD-Fraktion hat nach Auswertung der Ergebnisse im Gemeinderat 2 Anträge gestellt:

- Verbesserungen beim gemeinsamen Anmelden von Geschwisterkindern
- ⇒ Die Verwaltung hat der Problemsituation grundsätzlich zugestimmt, bezweifelt jedoch die dargelegten Anmeldeprobleme. Änderungen am Anmeldesystem sind nicht beabsichtigt!
- Wochenweise Betreuung und Bereitstellung von mehr Plätzen
  - ⇒ Da eine Ausweitung des Programms nur durch bauliche Maßnahmen und Aufstockung des Personals möglich ist, sind vorläufig keine Änderungen vorgesehen.

### Klimaschutz für unsere Gemeinde

Die Klimaerwärmung fordert Maßnahmen zur Vermeidung von Überhitzungen in den Kommunen. Für eine klimafreundlichere Umwelt sind dringend städtebauliche Maßnahmen notwendig. Versiegelte Flächen, einschließlich Schottergärten, führen zu einer deutlichen Überhitzung. Durch geeignete Begrünungsmaßnahmen kann diesem negativem Trend entgegen gewirkt werden.



# Arbeitskreis Ökologie

#### Ortsbegrünung

Der Antrag des AK-Ökologie bei der KfW zur Begrünung der beiden Kerweplätze (siehe Bürgerinfo 1/2025) wurde im Mai mit einer Förderung von bis 120.000 € bewilligt, 20% der Gesamtkosten fallen auf die Gemeinde. Ein Planungsbüro übernimmt die Ausarbeitung, der Umsetzungsplan wird im Herbst zur Entscheidung vorgelegt. Die SPD-Fraktion unterstützt ausdrücklich diese Initiative.



#### Pflanzenmarkt

Bereits zum 19. Mal hat der Pflanzenmarkt in Böhl stattgefunden. Organisiert und initiiert vom AK-Ökologie und Ortsentwicklung unter der bewährten Leitung von Burkhard Grüninger. An zahlreichen Verkaufsständen konnte man sich über klimaresistente Pflanzen informieren und gleich mit nach Hause nehmen. Die Auswahl von Pflanzen ist groß, viele Hobbyzüchter bieten Pflanzen an, die es nicht in den Gartencentern gibt.